



## Zahl des Tages: 3,0

In Sachsen-Anhalt wurden 2024 insgesamt 3 Patientinnen und 12 Patienten aufgrund einer HIV-Erkrankung (ICD10 B20-B24) vollstationär in einem Krankenhaus behandelt. Wie das Statistische Landesamt anlässlich des Weltaidstages am 1. Dezember mitteilt, war der vollstationäre Aufenthalt bei Frauen mit 3,0 Tagen allerdings deutlich kürzer als bei den Männern mit 17,3 Tagen. Am längsten mussten die männlichen Patienten der Altersgruppe 45 bis unter 50 Jahre im Krankenhaus behandelt werden (32,3 Tage).

Bis auf 2 Patienten waren alle behandelten Personen jünger als 50 Jahre. Die beiden jüngsten behandelten Personen waren männlich und in der Altersgruppe von 30 bis unter 35 Jahren. Die Patientinnen stammten alle aus der Altersgruppe 45 bis unter 50 Jahre.

Im Vergleich zum Vorjahr war es ein Behandlungsfall mehr. Gegenüber 2014 (27) ging die Anzahl deutlich zurück. Deutschlandweit wurden 2024 insgesamt 698 Personen in Krankenhäusern in Folge einer HIV-Krankheit behandelt. Bundesweit waren es 2014 fast noch doppelt so viele Behandlungen (1 203).

Bei 4 Menschen wurde 2024 in Sachsen-Anhalt als Todesursache eine HIV-Erkrankung angegeben, 2014 war dies noch bei 8 Personen der Fall.

Weitere Informationen zum Thema Gesundheitswesen finden Sie im [Internetangebot](#) des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt.

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2  
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702  
Fax 0345 2318-913

**Internet:**  
<https://statistik.sachsen-anhalt.de>  
**E-Mail:**  
[pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de)